

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Finanz- und Personalausschuss</b>	29.09.2009	öffentlich
<b>Rat der Stadt Bielefeld</b>	08.10.2009	öffentlich

**Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)**

**Bereitstellung von Mitteln zur Finanzierung der wegen des "A2-Blitzers" entstehenden Portokosten**

**Beschlussvorschlag:**

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld die Erhöhung des Mittelansatzes des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen zur Zahlung von Portokosten (Produktgruppe 11.01.06 / Sachkonto 54310003) um 650 T€ für das Jahr 2009 zu beschließen.

Die Deckung erfolgt im Rahmen des Rechnungsabschlusses 2009.

**Begründung:**

Aufgrund der Inbetriebnahme der Geschwindigkeitsüberwachungsanlage auf der A2 am 11.12.2008 erhöhte sich das Postausgangsvolumen in der Poststelle des Geschäftsbereiches Zentrale Leistungen durch den Versand von Anhörungsbögen und Postzustellungsurkunden erheblich.

Die damit verbundene Entwicklung des finanziellen Aufwandes in Form steigender Portokosten sollte zunächst abgewartet werden. Der geplante Ansatz in Höhe von 1.142.812 Euro ist aktuell aufgebraucht.

Unter Berücksichtigung der bisherigen Portokostenentwicklung ergibt sich nunmehr für 2009 ein hochgerechneter Mehraufwand in Höhe von ca. 650 T€.

Die erwarteten Mehreinnahmen aus der Geschwindigkeitsüberwachungsanlage wurden bereits im Haushaltsplan 2009 veranschlagt, so dass die Gegenfinanzierung im Rahmen des Rechnungsabschlusses 2009 durch die Ausweisung eines entsprechenden Fehlbetrages erfolgen muss.

**Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)**

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

